

Energie-Control Austria  
Rudolfsplatz 13a  
1010 Wien

Bereich/Abteilung:    Netzwirtschaft u. Marktprozesse  
Bearbeiter/Zeichen:   Markus Eberle   EBEM/MAME  
Telefon:                +43 5574 9020-73704  
Fax:                     +43 5574 9020-17073704  
E-Mail:                 Markus.Eberle@vorarlbergnetz.at

per E-Mail an: [tarife@e-control.at](mailto:tarife@e-control.at) bis  
11.11.2016

Bregenz, 10. November 2016

## **Stellungnahme zum Entwurf der Systemnutzungsentgelte-Verordnung 2012 - Novelle 2017**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bedanken uns für die Möglichkeit zur Stellungnahme zum Begutachtungsentwurf der Systemnutzungsentgelte-Verordnung 2012 - Novelle 2017. Folgende Punkte sind aus unserer Sicht anzumerken:

### **Zu § 4 Abs. 1 Z 3 bis 7 – Netznutzungsentgelte der Netzebenen 3 bis 7, jeweils den „Bereich Vorarlberg“ betreffend**

Im Begutachtungsentwurf wurde außer der üblichen Veränderung der Netzentgelte auf Grund der geänderten Kostenbasis auch die Struktur der Netznutzungsentgelte geändert.

#### **a) Verringerung Hoch-/Niedertariffdifferenzierung bei „Netzebene 7, nicht gemessene Leistung, Doppeltarif“:**

Wir befürworten grundsätzlich die schrittweise Verringerung der Hoch- und Niedertariffdifferenzierung zur Entschärfung der 22:00 Uhr-Situation insbesondere bei nicht leistungsabgerechneten Netzkunden.

Im nunmehrigen Verordnungsentwurf wurde der Hochtarif bei nicht leistungsgemessenen Netzkunden um ca. 15 % gesenkt und gleichzeitig der Niedertarif um 1,5 % erhöht. Dies ergibt eine gewichtete Senkung bei Außerachtlassung der Grundpreisveränderung um ca. 12 %.

#### **b) Veränderung bei „Netzebene 7, nicht gemessene Leistung (Eintarif)“ sowie „Netzebene 7, unterbrechbar“:**

Die Netznutzungsentgelte für diese beiden Tarifgruppen weisen in Vergleich zu „Netzebene 7, nicht gemessene Leistung, Doppeltarif“ geringere Preisabschläge auf (ca. - 10 % bei „Eintarif“ bzw. - 6 % bei „unterbrechbar“).

Erheblich unterschiedliche Netzentgeltanpassungen bei den vorstehend genannten Tarifgruppen sollten den Kunden erklärt werden können. Allenfalls könnten zu große Veränderungen aus Gleichbehandlungssicht hinterfragt werden.

Auch fällt auf, dass die Netzentgeltstruktur für den Netzbereich Vorarlberg insbesondere bei den Tarifgruppen „Netzebene 7, nicht gemessene Leistung“ sowie „Netzebene 7, unterbrechbar“ von der Entwicklung in anderen vergleichbaren Netzbereichen (zB. Netzbereiche Salzburg, Oberösterreich, etc.) abweicht.

Wir bitten Sie daher, den von Seiten der Vorarlberger Energienetze GmbH bereits eingebrachten Vorschlag bei den vorstehend genannten Tarifgruppen bei der Festlegung der Netzentgelte 2017 zu berücksichtigen.

Netzebene 7	LP	SHT	SNT	WHT	WNT
nicht gem. Leistung, Doppeltarif	3.000/Jahr	3,83	2,04	3,83	2,04
nicht gemessene Leistung (Eintarif)	3.000/Jahr	3,65	3,65	3,65	3,65
unterbrechbar		2,49	2,49	2,49	2,49

#### **Zu § 6 Z 13 – Bestimmung des Netzverlustentgelts – Netzbereich Vorarlberg:**

Im § 6 Z 13 des Begutachtungsentwurfes der SNE-VO werden die Netzverlustentgelte für das Jahr 2017 für den Netzbereich Vorarlberg festgelegt.

Dabei fällt auf, dass die Netzverlustentgelte insbesondere der Netzebenen 5 und 6 im Vergleich zu den anderen Netzebenen wesentlich stärker gesenkt wurden.

Unterschiedliche Netzentgeltveränderungen bei den einzelnen Netzebenen sollten aus Erklärungsgründen nur bei begründeter Notwendigkeit umgesetzt werden.

Wir bitten Sie, unsere Stellungnahme in der Endfassung der Systemnutzungsentgelte-Verordnung 2012 - Novelle 2017 zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen

Vorarlberger Energienetze GmbH

